

Über den Trainer Armin Torbecke:

Armin beteiligt sich seit 1984 an der Gestaltung von Projekten, Gruppen und Organisationen, vor allem im Bereich Umweltschutz, Jugendarbeit und sozialem Engagement.

Er (Jahrg. 1969) ist in diesem Rahmen als Mediator und Trainer für Gewaltfreie Kommunikation (GFK) engagiert. GFK lehrt er zudem an der Universität Lüneburg. Neben seiner beruflichen Tätigkeit lebt er seine Werte im gemeinnützigen Kontext von Netzwerken, Gesellschafts- und Persönlichkeitsentwicklung.

Zum Beispiel hat er in den letzten Jahren mit anderen einen Kindergarten und eine Schule gegründet (beide mit GFK-Orientierung) sowie den Verein Achtsamkeit und Verständigung e.V.. Seit 1999 lebt er im Lebensgarten Steyerberg bei Hannover und beteiligt sich an der Gestaltung der Gemeinschaft.

Zur Zeit koordiniert Armin das EU-Projekt „Lernpartnerschaften“ für den Int. Versöhnungsbund, dt. Zweig, ein Grundvig-Projekt bei dem Organisationen aus 7 Ländern zusammenarbeiten (siehe www.empath.eu, www.versoehnungsbund.de).

Folgende Themen und Fragen bewegen uns – interessieren Sie sich auch dafür?



Für eine lebendige und erfolgreiche Zusammenarbeit ist ein organisatorischer Rahmen nötig, der Einzelnen oder teilnehmenden Gruppen sowohl Freiheit, als auch Sicherheit/Klarheit gewährt. Wie kann das funktionieren?



Die Qualität der zwischenmenschlichen Verständigung hat für das Gelingen von Zusammenarbeit eine entscheidende Bedeutung. Was ist für so eine Qualität förderlich? Was können die Beteiligten selber tun?



Ziel von Organisationen und Projekten ist, eine friedvollere, sozialere und ökologischere Gesellschaft zu verwirklichen und zu fördern. Dazu gehört die gesellschaftsübergreifende Kooperation von Menschen aus den verschiedensten Zusammenhängen, Verbänden und Qualifikationsbereichen. Welche Fähigkeiten der Beteiligten sind diesem Ziel dienlich?

Wenn Sie darauf Antworten haben möchten, finden Sie bei diesem Seminartag Gelegenheit, gemeinsam mit uns und anderen Antworten zu überlegen.

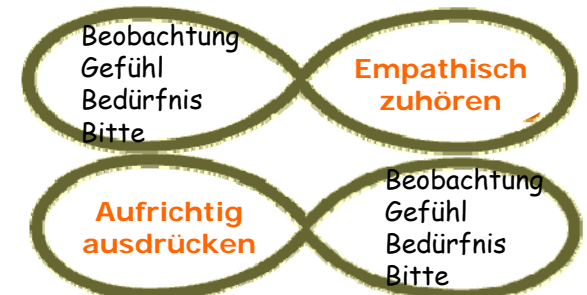
Das Seminar:

Dieses Seminar soll den Studientag „Gewaltfrei kommunizieren und gewaltfrei handeln“ der 10. Internationalen Münchner Friedenskonferenz vom Vortag ergänzen.

Beim Seminar geht es um die Grundlagen der Gewaltfreien Kommunikation, es ist praktisch ausgerichtet und bezieht die Themen ein, die Sie persönlich interessieren und mitbringen.

Besondere Aufmerksamkeit hat in diesem Seminar die Arbeit mit Gewaltfreier Kommunikation in Gruppen, Organisationen, Netzwerken, die Arbeit an Projekten, Projektentwicklung, in gesellschaftspolitischer Auseinandersetzung.

Das Modell der Gewaltfreien Kommunikation:



Datum: Sonntag, 29.1.2012
von 10.00 – 18.00 h

Ort: Gewerkschaftshaus
(Ludwig-Koch-Saal),
Schwanthalerstraße 68,
München (Nähe U4/U5
Theresienwiese)

Kosten: 30 € pro Person

Auskünfte und Anmeldung bei:
Gudrun Haas
Schubaurstraße 10b
81245 München
Telefon 089/88952871,
mobil 0160/3661403
gudrun_haas@t-online.de
www.friedenskonferenz.info

Kontaktadresse des Trainers:
Armin Torbecke
Ginsterweg 10
D-31595 Steyerberg
05764 / 416999
www.konflikttransformation.de

**Information über alle
Veranstaltungen der
10. Internationalen Münchner
Friedenskonferenz
vom
28./29.1.2012 und 3.-5.2.2012**

Studientag am Samstag, 28.1.2012,
10.30 – 18.00 h, „**Gewaltfrei
kommunizieren und gewaltfrei
handeln**“ mit
Renate Wanie, Gewaltfreie Aktion
und Armin Torbecke,
KonfliktTransformation mit
Gewaltfreier Kommunikation

**3.2.2012, 19.00 – 22.00 h,
Großveranstaltung der
Internationalen Münchner
Friedenskonferenz,
Alte Messe München.
Special guest: Konstantin Wecker!**

**Weitere Veranstaltungen unter
www.friedenskonferenz.info**

Gesellschaftspolitische
Auseinandersetzung
mit Hilfe der „**Gewaltfreien
Kommunikation**“
nach M. Rosenberg



**Seminartag am
Sonntag, 29.1.2012,
10.00 – 18.00 h,
mit Armin Torbecke**